

## **Netiquette für die Social-Media-Kanäle des Jugendrates der Stadt Münster**

Was wir wollen:

- Respektvollen und höflichen Umgang miteinander
- Toleranz gegenüber anderen Meinungen
- Sachliche, inhaltsbezogene Diskussionen
- Konstruktive und anregende Beiträge

Was unerwünscht ist:

- Diffamierende, jugendgefährdende, diskriminierende, beleidigende, extremistische, sexistische, pornographische, volksverhetzende, rassistische, anti-demokratische oder rufschädigende Inhalte
- Beschimpfungen, Beleidigungen, Herabwürdigungen, Drohungen oder persönliche Angriffe
- Beiträge, die das deutsche Recht verletzen (z. B. Urheberrecht, Persönlichkeitsrechte)
- Spam, ständige Wiederholungen des gleichen Inhalts
- Beiträge, die sich nicht auf den Ausgangsbeitrag beziehen
- Diskussionen, die sich vom ursprünglichen Thema entfernen
- Werbung für Fremdinhalte, Produkte oder Dienstleistungen
- Ebenso nicht erlaubt sind Partei- oder Wahlwerbung
- Symbole oder Inhalte, die in Zusammenhang mit Organisationen stehen, die vom Verfassungsschutz als extremistisch eingestuft oder als Verdachtsfall geführt werden

Wir behalten uns vor, Beiträge zu moderieren, zu verbergen oder zu löschen und gegebenenfalls den/die Verfasser/-in zu melden und/oder zu sperren. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung von Beiträgen.

Nicht jede konkrete Anfrage an den Jugendrat können wir innerhalb des Kommentarbereichs beantworten. Persönliche Auskunft gibt es über die regulären Kontaktmöglichkeiten: per Direktnachricht oder per Mail an [jugendrat@stadt-muenster.de](mailto:jugendrat@stadt-muenster.de).

Nicht jede Behauptung, die von fremden Profilen im Kommentarbereich vorgenommen wird, muss stimmen. Gleichwohl können wir nicht allen einzelnen Aussagen nachgehen und diese prüfen. Daher kann es sein, dass innerhalb der Kommentare auf unseren Social-Media-Kanälen Aussagen zu finden sind, die von einzelnen Profilen aufgestellt werden. Das bedeutet nicht, dass der Jugendrat der Stadt Münster diesen Aussagen zustimmt.

Unsere Social-Media-Kanäle sind kein rechtsfreier Raum. Bei strafrechtlich relevanten Beiträgen oder Inhalten behalten wir uns rechtliche Schritte gegen den/die Verfasser/-in vor.